

## Informationen über den Erwerb des Mittleren Schulabschlusses (MSA) an der Mittelschule

### Was ist der Mittlere Schulabschluss (MSA)?

Der Mittlere Schulabschluss an der Mittelschule ...

- wird mit dem Bestehen der zentralen Abschlussprüfung am Ende der 10. Klasse bescheinigt.
- ist gleichwertig mit der Mittleren Reife an der Realschule oder Wirtschaftsschule, aber nicht gleichartig
- verleiht u. a. die Berechtigung,
  - zum Zugang zu Berufen, in denen der Mittlere Schulabschluss verlangt (wie z. B. mittlere Beamtenlaufbahn, Ausbildung bei Banken, in der Industrie, in der Verwaltung)
  - zum Besuch von weiterführenden Schulen wie der FOS (Fachoberschule) als Voraussetzung für ein Studium oder Fachakademien zur Ausbildung in Fremdsprachenberufen, Musik, Sport, medizinische Technik, Erziehung ...

### Wie erreiche ich den Mittleren Schulabschluss (MSA)?

Ausschlaggebend für den Erwerb des mittleren Schulabschlusses nach der 10. Klasse sind die Abschlussfächer. Diese sind:

1) Abschlussfächer mit Abschlussprüfung:

Deutsch, Mathematik, Englisch (bzw. Muttersprache) und eine Projektprüfung im Rahmen des gewählten praktischen Fachs.

2) Abschlussfächer ohne Abschlussprüfung:

Religionslehre / Ethik, NT (Natur und Technik), GPG (Geschichte/Politik/Geographie), WiB (Wirtschaft und Beruf) und Informatik.

Der mittlere Schulabschluss ist erreicht, wenn in den Abschlussfächern unter Einbezug der Prüfung mindestens ausreichende Leistungen und höchstens einmal die Note 5 erzielt werden. In bestimmten Fällen kann ein Notenausgleich gewährt werden.

### Welche Möglichkeiten gibt es, den mittleren Schulabschluss an der Mittelschule (MSA) zu erwerben?

1. Besuch des M-Zugs an den Mittelschulen Dachau-Süd und Markt Indersdorf:

- Der M-Zug (auch Mittlere-Reife-Zug) ist ein Angebot ab der 7. Klasse.
- Ab der 7. Klasse kann man nach jeder Jahrgangsstufe auf den M-Zug wechseln, solange man die Zugangsvoraussetzungen dafür erfüllt.

- Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 9 erfolgt grundsätzlich nach der Stundentafel der Mittelschule, aber nach einem extra ausgewiesenen Lehrplan, der die Inhalte der Regelklassen mit aufnimmt, um eine Durchlässigkeit sicher zu stellen.
- Grundsätzlich gehen die Schüler in die M-Zug-Schule des jeweiligen Schulverbunds (das bedeutet, nach dem Wohnort).
- Folgende Schulen im Landkreis Dachau bieten den M-Zug von der M 7 bis zur M 10:

**an der Mittelschule Dachau-Süd  
an der Eduard-Ziegler-Str. (im  
Halbtag)**



**an der Mittelschule  
Markt Indersdorf (im Ganztag)**



2. Besuch der M 10 an der Mittelschule in Bergkirchen:

- Der Besuch der M 10 wird an der Mittelschule Bergkirchen angeboten.
- Der Unterricht erfolgt grundsätzlich nach der Stundentafel der Jahrgangsstufe 10.
- Die Klasse M10 in Bergkirchen wird jedoch mit Schwerpunktfach Wirtschaft geführt, das beispielsweise einen Fokus auf das Fach Wirtschafts-Englisch legt.
- Den Besuch der M 10 mit Schwerpunkt Wirtschaft wird angeboten:

**an der  
Mittelschule Bergkirchen**



3. Besuch des 9+2 Modells an der Mittelschule Karlsfeld:

- Im 9+2 Modell erwerben die Schülerinnen und Schüler den mittleren Schulabschluss in zwei Jahren.
- Ergänzend zum Lehrplan der M10 werden auch Realschulinhalte in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch vermittelt, um die Schülerinnen und Schüler auf den Besuch der Fachoberschule vorzubereiten
- Am Ende der 11. Klasse nehmen die Schüler\*innen an den MSA-Prüfungen, sowie an zusätzlichen Leistungsnachweisen, die den Realschulstoff beinhalten, teil.
- Das 9+2 Modell wird angeboten:

**an der  
Mittelschule Karlsfeld**



## Wer kann in eine M-Klasse wechseln?

	Zugangsvoraussetzungen	
<b>M 7</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Durchschnittsnote <b>2,66</b> aus Mathe, Deutsch, Englisch im <b>Zwischenzeugnis</b> der 6. Klasse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Durchschnittsnote <b>2,66</b> aus Mathe, Deutsch, Englisch im <b>Jahreszeugnis</b> der 6. Klasse</li> <li>Ab Durchschnittsnote <b>3,00</b> (D, M, E) im <b>Jahreszeugnis</b>: Antrag der Erziehungsberechtigten und Bestehen einer <b>Aufnahmeprüfung</b></li> </ul>
<b>M 8 M 9</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Durchschnittsnote <b>2,33</b> aus Mathe, Deutsch, Englisch im <b>Zwischenzeugnis</b> der 7./8. Klasse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Durchschnittsnote <b>2,33</b> aus Mathe, Deutsch, Englisch im <b>Jahreszeugnis</b> der 7./8. Klasse</li> <li>Ab Durchschnittsnote <b>2,66</b> (D, M, E) im <b>Jahreszeugnis</b>: Antrag der Erziehungsberechtigten und Bestehen einer <b>Aufnahmeprüfung</b>.</li> </ul>
<b>M 10</b>	<p><b>Für Schülerinnen und Schüler, die den M-Zug der Mittelschule besuchen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Erfolgreicher Besuch der Klasse M9</li> </ul>	<p><b>Für Schülerinnen und Schüler der Regelklasse 9:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aufnahme bei Durchschnitts-note <b>2,33 aus Deutsch, Mathe, Englisch im Quali</b></li> <li>Ab Durchschnittsnote von <b>2,66 (D, M, E)</b>: Antrag auf und Bestehen einer Aufnahmeprüfung</li> </ul>
	<p><b>Für Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Vorrückungserlaubnis nach Maßgabe der MSO (bitte Rück-sprache halten!), ggf. Teilnahme an der Aufnahmeprüfung</li> </ul>	<p><b>Hinweis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Erwerb des Quali im Fach Deutsch als Zweitsprache:</b> Aufnahmegespräch laut MSO</li> <li><b>Erwerb des Quali bis zu einem Durchschnitt von 2,5:</b> freiwilliger Besuch der M 9</li> </ul>
<b>9 + 2 Modell</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Erwerb des Quali bis zu einem Durchschnitt von 2,5</b></li> <li><b>Bei einem Durchschnitt im Quali von 2,5 bis 3,0 ist eine Einzelfallentscheidung möglich.</b></li> <li><b>Schüler*innen aus der Realschule oder Gymnasium:</b> Vorrückungserlaubnis nach Maßgabe der MSO</li> </ul>

## Wann ist die Anmeldung für die M-Klassen?

<b>M 7 – M 9</b>	
Mittelschule Markt Indersdorf	Mittelschule Dachau-Süd an der Eduard-Ziegler-Straße 3
Anmeldung für den M-Zug: Montag, 17.02.2025 von 8:00 bis 14:00 Uhr Dienstag, 18.02.2025 von 8:00 bis 14:00 Uhr ----- Anmeldung für den M-Zug und Anmeldung für die Aufnahmeprüfung: Donnerstag, 31.07.2025 von 8:00 bis 13:00 Uhr Freitag, 01.08.2025 von 8:00 bis 14:00 Uhr	

<b>M 10</b>			<b>9 + 2 Modell</b>
Mittelschule Markt Indersdorf	Mittelschule Dachau-Süd	Mittelschule Bergkirchen	Mittelschule Karlsfeld
Freitag, 25.07.2025 von 12:00 bis 14:00 Uhr Montag, 28.07.2025 von 09:00 bis 14:00 Uhr			

## Was ist zur Anmeldung mitzubringen?

Die Anmeldung erfolgt persönlich durch einen Erziehungsberechtigten.

- das von den Erziehungsberechtigten unterschriebene Anmeldeblatt
- ausgefülltes Erhebungsblatt mit Kurswahl für die 8., 9. und 10. Klasse
- Original und Kopie des Zwischen- bzw. Jahreszeugnisses (bzw. des Quali-Zeugnisses)

## Wie erhalte ich die Anmeldeformulare?

- Die Anmeldeformulare werden auf den Internetseiten der Mittelschulen zum Download zur Verfügung gestellt.

## Wann und wo ist die Aufnahmeprüfung für den M-Zug?

	<b>Deutsch</b>	<b>Mathematik</b>	<b>Englisch</b>
<b>M 7 – M 9*</b>	09.09.2025	10.09.2025	11.09.2025
<b>M 10 **</b>	29.07.2025	30.07.2025	31.07.2025

\*der Ort und der konkrete Termin (Uhrzeit von ... bis ...) erfolgt in der ersten Ferienwoche.

\*\* der konkrete Termin an der Mittelschule Bergkirchen erfolgt am 28.07.2025 nachmittags.

Die Prüfungen beinhalten einen schriftlichen wie mündlichen Teil.

## Häufige Fragen:

### **Kann im M-Zug der Qualifizierende Abschluss der Mittelschule abgelegt werden?**

- Obwohl das eigentliche Ziel der Schülerinnen und Schüler der M 9 das Erreichen des mittleren Schulabschlusses nach der M 10 ist, kann in der M 9 der Quali abgelegt werden.
- Die Jahresfortgangsnoten, die auf einem höheren Anforderungsniveau erbracht wurden, werden bei der Berechnung der Quali-Gesamtbewertung grundsätzlich nicht einbezogen, um Benachteiligungen zu vermeiden. Unter Umständen kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten eine Einbeziehung der Zwischenzeugnis-noten erfolgen.

### **Werden die Fahrtkosten zu den Schulen mit M-Klassen übernommen?**

- Fahrtkosten werden im Rahmen der Schulwegkostenfreiheit von der Wohnsitzgemeinde übernommen.